

# marktgemeinde kukmirn eisenhüttl-kukmirn-limbach-neusiedl

7543 Kukmirn, Dorfplatz 2, Bezirk Güssing, Burgenland

Tel.: 03328/32203 FAX: 03328/32203-76 e-mail: [post@kukmirn.bgld.gv.at](mailto:post@kukmirn.bgld.gv.at) DVR 0085120, UID Nr. ATU 16246006

Zahl: 004-1/7 - 2013

## SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

über die

### GEMEINDERATSSITZUNG

gem. § 36 Abs. 2 Gemeindeordnung, eingebracht von der BMK-Fraktion

am Donnerstag, 01.08.2013

Ort: Sitzungssaal Gemeindeamt Kukmirn

Beginn: 14.30 Uhr.

Ende: 15.40 Uhr

#### anwesend:

1. Herr Bürgermeister Hoanzl Franz
2. Herr Vizebürgermeister Kemetter Werner
3. Herr GV Kroboth Klaus
4. Frau GV<sup>in</sup> Bösenhofer Margot
5. Herr
6. Herr GV Wagner Franz Josef
7. Herr
8. Herr GR Raaber Heinz
9. Herr GR Panner Joachim
10. Herr GR Fandl Willibald
11. Herr GR Kropf Franz
12. Herr GR Mayer Helmut
13. Herr GR Reichl Julius
14. Herr
15. Frau GR<sup>in</sup> Pock Silke
16. Herr
17. Herr GR DI (FH) Freissmuth Rainer
18. Herr
19. Herr GR Scherner Wolfgang
20. Frau GR<sup>in</sup> Lagler Ute
21. Herr GR Fandl Patrick

**außerdem anwesend:** OV Siegfried Sinkovits, OAR Johann Hirmann als Schriftführer

**entschuldigt ist:** GV Sinkovics Werner Josef (berufstätig), GV Tanczos Peter Franz (Urlaub), GR Klanatsky Rainer (berufstätig), GR Perl Markus (berufstätig), GR Hütter Franz Josef (Urlaub)

**nicht entschuldigt ist:**

Die Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates erscheint erwiesen

**Die Gemeindevertretung zählt 21 Mitglieder; anwesend sind hievon 16 Mitglieder; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.**

Die Sitzung ist öffentlich.

#### TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Sitzung vom 18.07.2013
3. Umschichtung der Budgetmittel 2013 der Marktgemeinde Kukmirn
4. Arbeitsvergabe Gehsteigasphaltierung OD Kukmirn
5. Ausschreibung Asphaltierung Siedlungsweg Limbach

6. Ausschreibung Sanierung Güterweg Schmiedberg (Neusiedl)
7. Bericht Kassaprüfung vom 27.05.2013
8. Allfälliges

## **SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE:**

### **1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister ÖkRat Franz Hoanzl begrüßt alle Gemeinderäte, Ortsvorsteher Sinkovits, den Schriftführer und 5 Zuhörer (1 Neusiedl und 4 Limbach) und stellt die gesetzmäßige Ladung zur Sitzung (Initiativantrag der BMK-Fraktion) und die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest. Zur Tagesordnung werden keine Anfragen gestellt.

**Einstimmig** werden die Gemeinderäte Heinz Raaber (SPÖ) und Silke Pock (ÖVP) zu **Beglaubiger** der Sitzungsniederschrift bestellt.

### **2. Protokoll der Sitzung vom 18.07.2013**

Die Protokollbeglaubigerin GV Margot Bösenhofer gibt bekannt, dass GV Peter Tanczos und sie das Protokoll der GR-Sitzung vom 18.07.2013 gelesen haben, dass es dem Ergebnis der Beratungen und Beschlussfassungen entspricht und beantragt die Genehmigung durch den Gemeinderat.

#### Beschluss:

Das Sitzungsprotokoll zur GR-Sitzung vom 18.07.2013 wird mit den Stimmen der SPÖ und ÖVP Gemeinderäte (10-Ja Stimmen) bei 6 Stimmenthaltungen (BMK) angenommen.

### **3. Umschichtung der Budgetmittel 2013 der Marktgemeinde Kukmirn**

#### Berichterstatter/Antragsteller Hauptantrag DI<sup>FH</sup> Rainer Freißmuth:

Wie schon in 2-3 GR-Sitzungen vorher gefordert, erläutert der Berichterstatter wiederum die Sachlage und stellt folgenden Hauptantrag:

#### **Hauptantrag Rainer Freißmuth:**

Ich stelle den Antrag, dass wir die Budgetmittel entsprechend wie soeben vorgebracht, das Budget insofern korrigieren, dass die Einnahmen und die Ausgaben entsprechend angepasst werden und das verbleibende Geld wie vorhin schon formuliert, 30.000 Euro auf die Asphaltierung des Gehsteiges Kukmirn legen, die restlichen 81.000,- Euro, die aufgrund dieser Umverteilung übrigbleiben auf das Güterwegbudget Kukmirn, die 65.000 Euro auf das Güterwegbudget Limbach und die 69.000 Euro auf das Güterwegbudget Neusiedl.

Debatte: keine

Bürgermeister Hoanzl stellt zum vorgebrachten Hauptantrag folgenden Abänderungsantrag, über welchen gem. § 10 der Geschäftsordnung zuerst abgestimmt wird:

#### **Abänderungsantrag zum Hauptantrag durch den Bürgermeister:**

Zusätzlich zum Hauptantrag soll vorerst eine detaillierte Ausarbeitung mit den Ortsverantwortlichen Ortsvorstehern über jeden Ortsteil, Vizebürgermeister und meine Person als Bürgermeister stattfinden und die Umschichtung der Budgetmittel 2013



der Marktgemeinde Kukmirn in einer der nächsten Sitzungen dem Gemeinderat vorgelegt werden.

Beschluss:

**Über den Abänderungsantrag des Bürgermeisters wird zuerst abgestimmt.  
Ergebnis: 10 Ja-Stimmen (SPÖ und OVP Gemeinderäte) 6 Gegenstimmen  
(BMK-Gemeinderäte)**

#### **4. Arbeitsvergabe Gehsteigasphaltierung OD Kukmirn**

Einleitung: Der Vorsitzende berichtet, dass dieser Tagesordnungspunkt schon in der letzten Sitzung am 18.7.2013, nach dem Auszug der BMK-Fraktion beraten und einstimmig beschlossen wurde.

Die BMK-Fraktion zieht den Tagesordnungspunkt zurück.

Es findet somit weder eine Debatte noch ein Beschluss statt.

#### **5. Ausschreibung Asphaltierung Siedlungsweg Limbach**

Berichtersteller/Antragsteller Hauptantrag: GR Willibald Fandl

Willibald Fandl erläutert, dass durch die Tatsache, dass die Fa. Alpine nicht mehr existiert, eine aktuelle Datenerhebung verbunden mit einer Neuausschreibung der Asphaltierungsarbeiten der Siedlungsstraße Limbach angebracht wäre. Konkret geht es um eine Straßenlänge von ca. 750 lfm. mit insgesamt ca. 3.400 m<sup>2</sup> Fläche.

Diskussion: Einige kleinere Wortmeldungen zur Sache.

#### **Hauptantrag Fandl Willibald:**

Die Situation ist, dass es diese Firma Alpine nicht mehr gibt und dass eigentlich die Firma Alpine einen Kostenvoranschlag für die Asphaltierungsarbeiten auf der Siedlungsstraße Limbach bereits schon vor geraumer Zeit zur Verfügung gehabt haben. Wir wollen, dass ja Budgetmittel, die wir vorfinden dann für diesen Teil zur Verfügung stellen, daher möchten wir auch wiederum aktuelle Daten, wo eben diese Ausschreibung neuerlich durchgeführt werden soll. Die Siedlungsstraße hat eine Länge in dem Bereich von ca. 750m. Ich habe da ein Angebot, das alte noch liegen von der Alpine mit 3.400m<sup>2</sup>, das würde ergeben, rund 550 Tonnen Asphalt, dass dies neuerlich zur Ausschreibung erfolgen soll. Diese Ausschreibung soll dann auch an mehrere Firmen erfolgen wie in allen anderen Bereichen. Daher möchte ich den Antrag stellen, dass man diese Ausschreibung für die Siedlungsstraße mit rund 750 lfm Straße und 3.400m<sup>2</sup> Asphalt ausschreibt.

Zum vorliegenden Hauptantrag wird nachfolgender Abänderungsantrag von GV Margot Bösenhofer eingebracht:

#### **Abänderungsantrag zum Hauptantrag von Margot Bösenhofer:**

Mein Abänderungsantrag lautet daher, bevor dies geschieht, was Willibald Fandl in seinem Hauptantrag fordert, dass man nach erforderlichen Vermessungen und Richtigstellungen mit Teil1 der Siedlungsstraße im Jahr 2013 beginnt. Im Jahr 2014 in einem außerordentlichen Haushaltsvoranschlag Budgetmittel vorsieht, das Ganze im Anschluss in einem Gespräch mit dir (Fandl Willibald) als Wegebauobmann und mit dem Obmann des Jagdausschusses, Josef Schreiner. Ich füge meinem Abänderungsantrag hinzu, dass wir das gleich an den Bestbieter vergeben, den wir in der Gemeinde ja schon haben.



### Beschluss:

**Über den Abänderungsantrag von GV Margot Bösenhofer wird zuerst abgestimmt.**

**10 GemeinderätInnen (SPÖ und ÖVP) stimmen für den Antrag, während 6 Gemeinderäte (BMK) dagegen stimmen.**

Nach der Beschlussfassung wird einvernehmlich festgelegt, dass am 8.8.2013, um 17.00 Uhr im Gemeindeamt ein Gespräch zwischen Wegebauobmann Willibald Fandl, Jagdausschussobmann Josef Schreiner, OV Margot Bösenhofer und Bgm. Franz Hoanzl stattfinden soll, wo über eine koordinierte Vorgangsweisen in der Sache Siedlungsweg Limbach zu beraten sein wird.

### **6. Ausschreibung Sanierung Güterweg Schmiedberg (Neusiedl)**

Berichterstatter/Antragsteller GR Julius Reichl

Berichterstatter Reichl erklärt, dass die Sachlage ähnlich gelagert sei, wie bei der Siedlungsstraße Limbach vorm vorhergehenden Tagesordnungspunkt. Baulänge ca. 1.640 lfm. und Fläche ca. 6.560 m<sup>2</sup>. Die Arbeiten sollten ausgeschrieben werden und danach vergeben werden.

### Diskussion:

Vizebgm. Werner Kemetter fragte den Berichterstatter, ob er konkrete Zahlen über die zu erwartenden Kosten nennen könne, was Reichl verneint.

Kemetter führt weiter aus, dass ein Teil der betreffenden Straße von Eisenhüttl zu erhalten sei und dass sich die Gesamtkosten lt. Angebot auf ca. € 175.000 belaufen werden. Dazu wird vermerkt, dass das Güterwegbudget des Ortsteiles Neusiedl für 2013 nahezu ausgeschöpft ist. Die Sanierung des Erdrutsches Bachstraße und einige Flickbereiche haben Vorrang.

### **Hauptantrag Julius Reichl:**

Es geht um den Schmiedberg, um die Straße, und das wäre eine Weglänge von 1.640 lfm, das sind 6.560 m<sup>2</sup> und das wäre zu asphaltieren, dass man sich einen Kostenvoranschlag genau so macht, wie in Limbach, dass man das ausschreibt.

Zu diesem Hauptantrag stellt Vizebgm. Werner Kemetter einen Abänderungsantrag wie folgt:

### **Abänderungsantrag zum Hauptantrag Werner Kemetter:**

Nachdem die Güterwegbudgetmittel des Ortsteiles Neusiedl beinahe erschöpft sind, sollten wir die Gutachten und die Sanierung der Bachstraße vorziehen, da es hier auch um die Sicherheit geht, sie ist eine der meistbefahrensten Güterwege in Neusiedl. Wenn man Kosten oder Lösungsvorschläge weiß, dann sollte man das einmal sanieren und in weiterer Folge werden wir natürlich den Schmiedberg in Angriff nehmen.

**Für den Abänderungsantrag stimmen 10 Gemeinderäte (SPÖ und ÖVP).  
Gegen den Antrag stimmen 6 Gemeinderäte der BMK.**

### **7. Bericht Kassaprüfung vom 27.05.2013**

Bürgermeister Franz Hoanzl berichtet eingangs, dass der Bericht zur Kassaprüfung vom 27.5.2013 vom Obmannstellvertreter des Prüfungsausschusses Helmut Mayer



ausführlich, wie von allen Ausschussmitgliedern unterschrieben, vorgetragen und vom Gemeinderat **einstimmig** zur Kenntnis genommen wurde.  
Die BMK-Fraktion zieht daraufhin den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zurück.

### 8. Allfälliges

OV Joachim Panner spricht den Beschluss des Gemeinderates vom 23.5.2013 an, wo **einstimmig** festgelegt wurde, das Projekt Gehsteig an der L250 im Bereich Reichl – Kinelly in Angriff zu nehmen. Nunmehr habe er, Panner, die Unterlagen des Landes Burgenland mit, wo Reichl Julius eine Grundabtretungsentschädigung in Höhe von ca. € 1.000,-- erhalten würde, wenn Reichl die Abtretung unterschreiben würde.

Darüber kommt es zu einer ausufernden Debatte, wo von GR Reichl, längst vom Thema abgegangen, den Amtsleiter wüst beschimpft und für seine eigenen Versäumnisse verantwortlich macht.

Amtsleiter OAR. Hirmann verteidigt sich und sagt, dass er weder Gemeinderat noch sonstiger Politiker noch Behörde in Sachen Baurecht oder Raumplanung ist und nur den geltenden Gesetzen und Verordnungen sowie den Beschlüssen des Gemeinderates verpflichtet ist.

Willibald Fandl entpuppt sich als Fürsprecher von Julius Reichl, indem er in der Gehsteigfrage voll für Reichl argumentiert.

Schlussendlich ergibt sich, dass sich Julius Reichl weigert, die Abtretungserklärung zu unterzeichnen, bzw. nur zu seinen Bedingungen unterzeichnen will.

Beschlüsse wurden in dieser hitzigen Debatte nicht gefasst.

Anfrage von Willibald Fandl betreffend die Sanierung der Erdrutsche in Limbach Feldgasse. Der Bürgermeister antwortet, dass man noch immer auf das Gutachten von DI Grünwald von der Bergbau- und Lawinenverbauung in Wiener Neustadt warte, das längst zugesagt ist. Diese Bundesdienststelle wird feststellen, ob Infrastruktur betroffen ist, wer Verursacher ist und was als Katastrophenschaden eingestuft wird.

Nachdem nichts Weiteres vorgebracht wird, schließt der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung

**Dieses Protokoll umfasst 5 Seiten . Es wurde gelesen, genehmigt und unterschrieben.**



.....  
Beglaubiger Heinz Raaber



.....  
Bürgermeister



.....  
Beglaubiger Silke Pock



.....  
Schriftführer